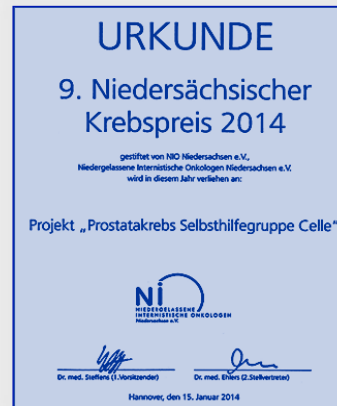


**Betroffene, Angehörige
und Interessierte
sind bei uns:**

Herzlich Willkommen!



**Wir danken für die
freundliche Unterstützung:
Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe / BPS
MehrGenerationenHaus
Onkologisches Forum Celle e. V.
Gemeinschaftsförderung der gesetzlichen
Krankenkassen in Niedersachsen / GKV
und allen die uns mit Ihrem Engagement
geholfen haben**



www.nio-niedersachsen.de

**... auf einem guten Weg -
für mehr Männergesundheit**

www.prostatakrebs-celle.de

Ansprechpartner:

**Jürgen Sadogierski
Mobil: 0157 319 252 95
Mail: pse.juergen@web.de**

**Rüdiger Beins
Telefon: 05084 / 400 52 75
Mail: r.beins@t-online.de**

Prostata - Erkrankung

... was nun ?

**... wenn Sie Gespräche
mit Männern wünschen
die auch betroffen sind
die zuhören können
die Rat und Hilfe geben**

... dann sind wir für Sie da



Treffen

**jeden 2. Dienstag im Monat
um 19 Uhr**

**MehrGenerationenHaus
Fritzenwiese 46 - 29221 Celle**

Die Prostatakrebs Selbsthilfegruppe Celle

**ist ein Zusammenschluss
von Männern
mit Prostatabeschwerden
und Prostatakrebs.**

**Wir sprechen über verschiedene
Diagnose- und Therapieverfahren
der Schulmedizin, beziehen aber
auch Erkenntnisse aus naturheil-
kundlichen Verfahren mit ein.**

Wichtig sind uns der Erfahrungsaustausch, die gegenseitige Unterstützung, sowie der offene und gleichzeitig vertrauensvolle Umgang miteinander.

Wir bieten Informationen ...

- >> zu unterschiedlichen
Operationsformen**
 - >> zu verschiedenen Arten
der Bestrahlung**
 - >> zu anderen lokalen Therapien**
 - >> zu medikamentösen
Behandlungen**
 - >> in welchen Fällen
„abwarten und beobachten“
vertretbar ist**
 - >> zu den jeweiligen
Nebenwirkungen verschiedener
Behandlungsmöglichkeiten**
- Orientierung geben die
S3-Patientenleitlinien,
die Broschüren erhalten Sie bei uns.**

**Im Internet unter
www.leitlinienprogramm-onkologie.de**

Unsere Erfahrung ...

Das Prostatakarzinom ist in der Regel ein langsam wachsender Tumor. In den meisten Fällen gibt es somit keine Notwendigkeit zu schnellen Entscheidungen; jede Überdiagnostik und Übertherapie sollte daher vermieden werden.

Wesentliche Entscheidungen über Therapien und Nachsorge treffen die Betroffenen als mündige Patienten dann auf der Grundlage ihres erworbenen Wissens gemeinsam mit dem behandelnden Arzt. "Der Arzt ist der Experte für die medizinische Behandlung. Wir wollen etwas dafür tun unsere eigene Gesundheit und Lebensqualität zu erhalten."

Neben unseren Gruppengesprächen stehen wir auch für Einzelgespräche gerne zur Verfügung.

Wir laden Sie zu unseren Treffen ein und freuen uns auf Sie!